Einfachauswahl
Welche Aussage zur Hebephrenie trifft zu?

A) Die Hebephrenie ist eine Erkrankung, die sich bereits vor der Pubertät - meist mit 4 bis 5 Lebensjahren manifestiert.
B) Charakteristisch für die Hebephrenie sind die akustischen Halluzinationen, die von Vorschulkindern oft als singende Chöre beschrieben werden.
C) Die Hebephrenie zählt zu den x-chromosomal vererbbaren Erkrankungen und wird somit vorwiegend auf weibliche Nachkommen vererbt.
D) Bei der Hebephrenie bleiben das Bewusstsein und die Orientierung in den allermeisten Fällen erhalten.
E) Die Hebephrenie hat nach der Pubertät eine gute Prognose.

Einfachauswahl
Welcher psychopathologische Begriff steht am ehesten hinter folgender Aussage eines psychotischen Patienten? „Ich habe Gedanken im Kopf, die nicht zu mir gehören, die man mir durch ein dämonisches Spiel in den Kopf hinein- gearbeitet hat."

A) Denkhemmung
B) Gedankenlautwerden
C) Gedankeneingebung
D) Wahnwahrnehmung
E) Denkzerfahrenheit

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Zu den Ich-Störungen zählen:

1) Derealisation
2) Parathymie
3) Gedankenausbreitung
4) Negativismus
5) Gedankenabreißen

A) nur 1 und 3 sind richtig
B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Ein 19-jähriger Schüler irrte nach einem Disco-Besuch umher. Er wurde verängstigt und zitternd auf die Akutstation einer psychiatrischen Klinik aufgenommen, wo er sich erleichtert und sicher vor Verfolgern fühlte.

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

1) Ein Drogenscreening ist überflüssig, da es sich um Verfolgungswahn handelt.
2) Das Symptom der örtlichen Desorientierung weist auf eine schizophrene Psychose hin.
3) Angst ist häufig ein führendes Symptom zu Beginn einer psychotischen Störung.
4) Eine Zwangsunterbringung kommt auf keinen Fall in Frage, weil der Patient dankbar für die stationäre Aufnahme ist.
5) Die Angaben der Freunde zum Ablauf des Abends in der Disco können entscheidende Hinweise zur Diagnose geben.

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 1 und 3 sind richtig
D) nur 3 und 5 sind richtig
E) nur 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

1) Es sind immer Prodromalsymptome feststellbar.
2) Die Lebenszeitprävalenz für Schizophrenie liegt bei etwa 1 %.
3) Bei vollständiger Ausheilung der Schizophrenie spricht man von einem schizophrenen Residuum.
4) Bei der paranoiden Schizophrenie stehen Wahnsymptome und Halluzinationen im Vordergrund des klinischen Bildes.
5) Der Erkrankungsbeginn bei hebephrener Schizophrenie liegt im Allgemeinen im Jugend- und frühen Erwachsenenalter.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 5 sind richtig
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zum schizophrenen Residuum treffen zu?

1) Kennzeichnend sind ausgeprägte Wahnvorstellungen.
2) Meist plötzlicher Beginn.
3) Typisch ist Gesprächigkeit und Geselligkeit.
4) Antriebsminderung ist charakteristisch.
5) Vernachlässigung der Körperpflege ist ein mögliches Symptom.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 2 und 4 sind richtig
D) nur 3 und 4 sind richtig
E) nur 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur schizoaffektiven Störung treffen zu?

1) Sowohl affektive als auch schizophrene Symptome treten in derselben Krankheitsphase auf.
2) Affektive und schizophrene Symptome treten in unterschiedlichen Krankheitsphasen auf.
3) Die Langzeitprognose ist deutlich schlechter als bei der Schizophrenie.
4) Sowohl manische als auch depressive Symptome können auftreten.
5) Positive Symptome der Schizophrenie treten nicht auf.

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2 und 3 sind richtig
C) nur 3 und 4 sind richtig
D) nur 1 und 4 sind richtig
E) nur 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen trifft zu?

Typisch für die hebephere Schizophrenie ist:

A) Im Vordergrund stehen akustische Halluzinationen (Stimmenhören).
B) Im Vordergrund stehen affektive Veränderungen.
C) Im Vordergrund steht vor allem eine allgemeine Antriebssteigerung.
D) Sie tritt vor allem im höheren Lebensalter auf (typischerweise nach dem 60. Lebensjahr).
E) Denkstörungen treten sehr selten auf.

Einfachauswahl
Welcher psychopathologische Begriff steht am ehesten hinter folgender Aussage eines psychotischen Patienten? „Ich habe Gedanken im Kopf, die nicht zu mir gehören, die man mir durch ein dämonisches Spiel in den Kopf hinein- gearbeitet hat."

A) -
B) -
C) Gedankeneingebung
D) -
E) -

Einfachauswahl
Welche Aussage zur Hebephrenie trifft zu?

A) -
B) -
C) -
D) Bei der Hebephrenie bleiben das Bewusstsein und die Orientierung in den allermeisten Fällen erhalten.
E) -

Aussagenkombination
Ein 19-jähriger Schüler irrte nach einem Disco-Besuch umher. Er wurde verängstigt und zitternd auf die Akutstation einer psychiatrischen Klinik aufgenommen, wo er sich erleichtert und sicher vor Verfolgern fühlte.

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

1) -
2) -
3) Angst ist häufig ein führendes Symptom zu Beginn einer psychotischen Störung.
4) -
5) Die Angaben der Freunde zum Ablauf des Abends in der Disco können entscheidende Hinweise zur Diagnose geben.

A) -
B) -
C) -
D) nur 3 und 5 sind richtig
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Zu den Ich-Störungen zählen:

1) Derealisation
2) -
3) Gedankenausbreitung
4) -
5) -

A) nur 1 und 3 sind richtig
B) -
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zum schizophrenen Residuum treffen zu?

1) -
2) -
3) -
4) Antriebsminderung ist charakteristisch
5) Vernachlässigung der Körperpflege ist ein mögliches Symptom

A) -
B) -
C) -
D) -
E) nur 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

1) -
2) Die Lebenszeitprävalenz für Schizophrenie liegt bei etwa 1 %.
3) -
4) Bei der paranoiden Schizophrenie stehen Wahnsymptome und Halluzinationen im Vordergrund des klinischen Bildes.
5) Der Erkrankungsbeginn bei hebephrener Schizophrenie liegt im Allgemeinen im Jugend- und frühen Erwachsenenalter.

A) -
B) -
C) -
D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
E) -

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?

Typisch für die hebephere Schizophrenie ist:

A) -
B) Im Vordergrund stehen affektive Veränderungen
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur schizoaffektiven Störung treffen zu?

1) Sowohl affektive als auch schizophrene Symptome treten in derselben Krankheitsphase auf.
2) -
3) -
4) Sowohl manische als auch depressive Symptome können auftreten.
5) -

A) -
B) -
C) -
D) nur 1 und 4 sind richtig
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen in Bezug auf die medikamentöse Behandlung von Patienten mit Schizophrenie treffen zu?

1) Wegen der guten Verträglichkeit sind Neuroleptika problemlos in der Therapie einsetzbar.
2) Die Gabe von neuroleptischen Medikamenten kann den psychotischen Leidensdruck erheblich vermindern.
3) Die beste Rezidivprophylaxe ist eine längerfristige medikamentöse Therapie.
4) Die medikamentöse Abschwächung der Psychosesymptome macht die Patienten für aktivierende und stützende Therapien zugänglich.
5) Aktivierende und psychotherapeutische Maßnahmen können das Ergebnis der medikamentösen Therapie und das subjektive Befinden der Patienten erheblich verbessern.

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 2, 3 und 5 sind richtig
C) nur 3, 4 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

1) Sie ist eine Erkrankung aus der Gruppe der Psychosen.
2) Es stehen u.a. Veränderungen des Denkens und der Wahrnehmung im Vordergrund des Krankheitsbildes.
3) Sog. „negative Symptome“ wie auffällige Apathie, Sprachverarmung, verflachte oder inadäquate Affekte können bestehen.
4) Die Denkstörung des Schizophrenen kann sich in Zerfahrenheit äußern.
5) Die Erkrankung geht mit einer verminderten durchschnittlichen Lebenserwartung einher.

A) nur 2 und 3 sind richtig
B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Zur Negativsymptomatik einer Schizophrenie zählen:

1) Störung des Ich-Erlebens
2) Sprachverarmung
3) Wahn
4) Affektverflachung
5) Denkzerfahrenheit

A) nur 2 und 4 sind richtig
B) nur 1 und 2 sind richtig
C) nur 3 und 5 sind richtig
D) nur 4 und 5 sind richtig
E) nur 1 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zu Halluzinationen treffen zu?

1) Von der Illusion unterscheidet sich die Halluzination durch das Fehlen eines entsprechenden Sinnesreizes.
2) Es handelt sich um eine Sinnestäuschung, bei welcher die Wahrnehmung kein reales Wahrnehmungsobjekt hat.
3) Bei Psychosen aus dem schizophrenen Formenkreis kommen etwa gleich häufig akustische wie optische Halluzinationen vor.
4) Die Feststellung einer Halluzination ist stets erforderlich, um eine Schizophrenie zu diagnostizieren.
5) Die Feststellung einer Halluzination lässt noch keinen sicheren Schluss auf das Vorhandensein eines psychotischen Prozesses zu.

A) nur 2 und 3 sind richtig
B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur hebephrenen Schizophrenie treffen zu?

1) Das Denken ist in der Regel nicht beeinträchtigt.
2) Erste Symptome treten meist erst nach dem 40. Lebensjahr auf.
3) Typisch ist eine übertriebene Befolgung von Konventionen.
4) Affektive Veränderungen stehen im Vordergrund.
5) Soziale Isolierung droht.

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) nur 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Mögliche Verlaufsformen einer Schizophrenie sind:

1) Vielphasischer Verlauf mit psychopathologischer Remission.
2) Schubförmiger Verlauf mit typischen schizophrenen Residualzuständen.
3) Auftreten von Rezidiven, die einer Depression ähneln.
4) Gradlinig progredienter Verlauf mit dem Ausgang typisch schizophrener Denkstörungen.
5) In der überwiegenden Zahl entstehen schwerste Residuen.

A) nur 1 und 3 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
D) nur 1, 4 und 5 sind richtig
E) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig

Einfachauswahl
Als Neuroleptika werden Substanzen bezeichnet, die psychotische Sinnestäuschungen, Wahngedanken, schizophrene Ich-Störungen und katatone Symptome bessern.

Welche Aussage trifft zu?

A) Neuroleptika können mit anderen Medikamenten, z.B. Schlaftabletten kombiniert werden, ohne dass sich deren Wirkung verstärkt.
B) Neuroleptika können zur Entwicklung extrapyramidalmotorischer Symptome führen.
C) Häufig ist als „Nebenwirkung“ eine irreversible Hypertonie zu beobachten.
D) Nach einer erfolgreich behandelten schizophrenen Episode sollte keine Rezidivprophylaxe durchgeführt werden, da diese erfahrungsgemäß keine weiteren Episoden verhindert.
E) Bei Einnahme von Neuroleptika ist stets mit einer Gewichtsabnahme, die auch gering sein kann, zu rechnen.

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft für eine Hebephrenie (hebephrene Schizophrenie) zu?

A) Die Krankheit beginnt meist nach dem 45. Lebensjahr.
B) Wahnvorstellungen und Halluzinationen stehen im Vordergrund des Krankheitsbildes.
C) Die Stimmung ist flach und unpassend.
D) Ursache ist ein chronischer Alkoholmissbrauch.
E) Das Verhalten ist zielgerichtet und vorhersehbar.

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

1. Sie ist eine Erkrankung aus der Gruppe der Psychosen.
2. Es stehen u.a. Veränderungen des Denkens und der Wahrnehmung im Vordergrund des Krankheitsbildes.
3. Sog. „negative Symptome“ wie auffällige Apathie, Sprachverarmung, verflachte oder inadäquate Affekte können bestehen.
4. Die Denkstörung des Schizophrenen kann sich in Zerfahrenheit äußern.
5. Die Erkrankung geht mit einer verminderten durchschnittlichen Lebenserwartung einher.

A) -
B) -
C) -
D) -
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen in Bezug auf die medikamentöse Behandlung von Patienten mit Schizophrenie treffen zu?

1) -
2) Die Gabe von neuroleptischen Medikamenten kann den psychotischen Leidensdruck erheblich vermindern.
3) Die beste Rezidivprophylaxe ist eine längerfristige medikamentöse Therapie.
4) Die medikamentöse Abschwächung der Psychosesymptome macht die Patienten für aktivierende und stützende Therapien zugänglich.
5) Aktivierende und psychotherapeutische Maßnahmen können das Ergebnis der medikamentösen Therapie und das subjektive Befinden der Patienten erheblich verbessern.

A) -
B) -
C) -
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zu Halluzinationen treffen zu?

1) Von der Illusion unterscheidet sich die Halluzination durch das Fehlen eines entsprechenden Sinnesreizes.
2) Es handelt sich um eine Sinnestäuschung, bei welcher die Wahrnehmung kein reales Wahrnehmungsobjekt hat.
3) -
4) -
5) Die Feststellung einer Halluzination lässt noch keinen sicheren Schluss auf das Vorhandensein eines psychotischen Prozesses zu.

A) -
B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Zur Negativsymptomatik einer Schizophrenie zählen:

1) -
2) Sprachverarmung
3) -
4) Affektverflachung
5) -

A) nur 2 und 4 sind richtig
B) -
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Mögliche Verlaufsformen einer Schizophrenie sind:

1. Vielphasischer Verlauf mit psychopathologischer Remission.
2. Schubförmiger Verlauf mit typischen schizophrenen Residualzuständen.
3. Auftreten von Rezidiven, die einer Depression ähneln.
4. Gradlinig progredienter Verlauf mit dem Ausgang typisch schizophrener Denkstörungen.
5. -

A) -
B) -
C) -
D) -
E) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur hebephrenen Schizophrenie treffen zu?

1) -
2) -
3) -
4) Affektive Veränderungen stehen im Vordergrund.
5) Soziale Isolierung droht.

A) -
B) -
C) -
D) -
E) nur 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft für eine Hebephrenie (hebephrene Schizophrenie) zu?

A) -
B) -
C) Die Stimmung ist flach und unpassend.
D) -
E) -

Einfachauswahl
Als Neuroleptika werden Substanzen bezeichnet, die psychotische Sinnestäuschungen, Wahngedanken, schizophrene Ich-Störungen und katatone Symptome bessern.

Welche Aussage trifft zu?

A) -
B) Neuroleptika können zur Entwicklung extrapyramidalmotorischer Symptome führen.
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

A) Ein Hinweis auf das Bestehen einer Schizophrenie sind Beziehungsideen.
B) Ein allmählicher Krankheitsbeginn ist ein prognostisch günstiges Zeichen.
C) Wegen der ausgeprägten Krankheitseinsicht willigt der schizophrene Patient meist schnell in eine Therapie ein.
D) Nach Absetzen einer neuroleptischen Medikation besteht kaum Rezidivgefahr.
E) Affektverflachung und Sprachverarmung zählt man zu den Negativsymptomen.

A) A ist richtig.
B) A, B und C sind richtig
C) Alle sind richtig
D) A und E sind richtig
E) D und E sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Zu den Positivsymptomen einer Schizophrenie zählt (zählen):

1) Mangelnde Körperpflege
2) Lautes Hören eigener Gedanken
3) Antriebsmangel
4) Verfolgungswahn
5) Hypersomnie (krankhaft gesteigertes Schlafbedürfnis)

A) nur 1 ist richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Zuordnungen (Erkrankungen - Therapieverfahren) treffen zu?

1) Schizophrenie - Licht-Therapie
2) ADHS - Reizkonfrontation
3) Manie - Schlafentzugs-Therapie
4) Phobie - Verhaltenstherapie
5) Schwere, schlecht behandelbare Depression - Elektrokrampf-Therapie

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) nur 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Welche Aussage zur Schizophrenie trifft zu?

A) Das Erkrankungsrisiko ist bei Kindern eines an Schizophrenie Erkrankten erhöht.
B) Männer sind deutlich häufiger betroffen als Frauen.
C) Die sechs sog. „A-Symptome“ (Alogie, Affektverflachung, Apathie, Anhedonie, Asozialität, Aufmerksamkeitsstörungen) sind Kennzeichen der schizophrenen Positivsymptomatik.
D) Die Symptome „Wahn“ und „Halluzination“ sind bei Schizophrenien immer ausgebildet.
E) Die Symptome „Wahn“ und „Halluzination“ beweisen das Vorliegen einer Schizophrenie.

Einfachauswahl
Endogene Psychosen sind:

A) Erkrankungen, die sich auf psychische Konflikte zurückführen lassen
B) Entzündliche Erkrankungen des Gehirns
C) Abnorme Reaktionen auf traumatische Erlebnisse
D) Folgezustände von Intoxikationen
E) Konstitutionell-genetisch bedingte oder mitbedingte Krankheiten mit Störungen der Realitätsbezüge, der Wahrnehmung, des Denkens und der Affekte

Aussagenkombination
Zu den formalen Denkstörungen gehören:

1) Perseveration bei hirnorganischen Erkrankungen
2) Denkhemmung bei depressiven Zuständen
3) Ideenflucht bei manischen Erkrankungen
4) Wahnhaftes Denken bei paranoiden Psychosen
5) Zerfahrenes Denken bei Schizophrenie

A) nur 1, 3 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
C) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Schizophrene Störungen des Ich-Erlebens sind:

1) Gedankeneingebung
2) Wortfindungsstörungen
3) Gedankenausbreitung
4) Denkhemmung
5) Willensbeeinflussung von außen

A) nur 1, 2 und 5 sind richtig
B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?

Psychopathologisches Phänomen einer Schizophrenie ist:

A) Schlaganfall
B) Sog. „doppelte Buchführung“
C) Pathologisches Herzgeräusch
D) Nykturie
E) Koma

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Zu den Positivsymptomen einer Schizophrenie zählt (zählen):

1) -
2) Lautes Hören eigener Gedanken
3) -
4) Verfolgungswahn
5) -

A) -
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

A) Ein Hinweis auf das Bestehen einer Schizophrenie sind Beziehungsideen.
B) -
C) -
D) -
E) Affektverflachung und Sprachverarmung zählt man zu den Negativsymptomen.

Einfachauswahl
Welche Aussage zur Schizophrenie trifft zu?

A) Das Erkrankungsrisiko ist bei Kindern eines an Schizophrenie Erkrankten erhöht.
B) -
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Zuordnungen (Erkrankungen -Therapieverfahren) treffen zu?

1) -
2) -
3) -
4) Phobie - Verhaltenstherapie
5) Schwere, schlecht behandelbare Depression - Elektrokrampf-Therapie

A) -
B) -
C) -
D) -
E) nur 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Zu den formalen Denkstörungen gehören:

1) Perseveration bei hirnorganischen Erkrankungen
2) Denkhemmung bei depressiven Zuständen
3) Ideenflucht bei manischen Erkrankungen
4) -
5) Zerfahrenes Denken bei Schizophrenie

A) -
B) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
C) -
D) -
E) -

Einfachauswahl
Endogene Psychosen sind:

A) -
B) -
C) -
D) -
E) Konstitutionell-genetisch bedingte oder mitbedingte Krankheiten mit Störungen der Realitätsbezüge, der Wahrnehmung, des Denkens und der Affekte

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?

Psychopathologisches Phänomen einer Schizophrenie ist:

A) -
B) Sog. „doppelte Buchführung“
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Schizophrene Störungen des Ich-Erlebens sind:

1) Gedankeneingebung
2) -
3) Gedankenausbreitung
4) -
5) Willensbeeinflussung von außen

A) -
B) -
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) -
E) -

Einfachauswahl
Eine Negativsymptomatik

A) tritt im Rahmen des Übertragungswiderstands bei der Psychoanalyse auf.
B) wird oft bei dissozialen Persönlichkeitsstörungen beobachtet.
C) ist ein häufiges Symptom bei chronischen Schizophrenien.
D) charakterisiert den Verlauf therapieresistenter Depressionen.
E) bezeichnet die Krankheitsuneinsichtigkeit bei Manikern.

Aussagenkombination
Welche der folgenden Erkrankungen können eine organische Psychose auslösen?

1) Schizophrenie
2) Bipolare affektive Störung
3) Multiple Sklerose
4) Leberzirrhose
5) Chronische Niereninsuffizienz

A) nur 3 und 5 sind richtig
B) nur 1, 2 und 4 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Einfachauswahl
Ein 30-jähriger Patient (ca. 180 cm groß, 90 kg schwer) mit bekannter Schizophrenie kommt zu Ihnen in die Sprechstunde und klagt über eine Gewichtszunahme von 6 kg nach einem stationären Aufenthalt in einer psychiatrischen Klinik vor etwa 3 Monaten.

Welche Aussage trifft am ehesten zu?

A) Die Gewichtszunahme bewegt sich noch im üblichen Schwankungsbereich bei Männern und erfordert keine weitere Beachtung.
B) Die Gewichtszunahme deutet auf eine zusätzlich vorliegende Ess- Störung mit übermäßiger Nahrungsaufnahme hin (sog. Binge Eating Störung).
C) Die Gewichtszunahme spricht für eine erhebliche Gefährdung durch Adipositas und sollte umgehend durch eine psychotherapeutisch begleitete Fastenkur behandelt werden.
D) Die Gewichtszunahme ist Hinweis auf eine mögliche Nebenwirkung der medikamentösen Psychosebehandlung.
E) Die Angaben des Patienten sind nicht glaubhaft.

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

1) Die operante Konditionierung kann bei chronisch Schizophrenen eingesetzt werden.
2) Bei akuten Psychosen kann durch kognitive Restrukturierung eine anhaltende Distanzierung von Wahninhalten erreicht werden.
3) Die operante Konditionierung darf auch von ausgebildeten Helfern ausgeführt werden (nach Verordnung durch befugte Personen, z.B. Arzt, Heilpraktiker).
4) In der Behandlung von Kindern bevorzugt man die klassische Konditionierung.
5) Beim operanten Konditionieren wird durch systematische Reizreduktion eine Verhaltensänderung bewirkt.

A) nur 1 ist richtig
B) nur 1 und 3 sind richtig
C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

A) Frauen sind etwa doppelt so häufig betroffen wie Männer.
B) Das gesicherte Erkrankungsrisiko bei eineiigen Zwillingen liegt bei über 95 %.
C) Die Erkrankungswahrscheinlichkeit (Lifetime-Risiko) liegt bei 5%.
D) Das Haupterkrankungsalter liegt zwischen dem 15. und dem 30. Lebensjahr.
E) Ist ein Elternteil an Schizophrenie erkrankt, ist das Erkrankungsrisiko erhöht (etwa 10-15%).

Einfachauswahl
Zu den typischen psychopathologischen Symptomen der Schizophrenie gehört:

A) Störung der zeitlichen Orientierung
B) Beeinträchtigung des Bewusstseins
C) Störung des inhaltlichen Denkens
D) Gedächtnisstörungen
E) Angeborene Intelligenzstörung

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?

Der Gedankenentzug bei schizophrenen Patienten gehört zu welcher Gruppe von Störungen?

A) Antriebsstörungen
B) Formale Denkstörungen
C) Affektstörungen
D) Ich-Störungen
E) Gedächtnisstörungen

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen gelten bezüglich der Schizophrenie?

A) Eine Schizophrenie wird überwiegend durch äußere Einflüsse ausgelöst.
B) Bevorzugt erkranken Menschen nach dem 50. Lebensjahr.
C) Eine Schizophrenie heilt bei 70 % der Patienten vollständig aus.
D) An einer Schizophrenie erkranken Männer und Frauen etwa gleich häufig.
E) Eine schizophrenie-ähnliche Psychose kann auch durch Drogen ausgelöst werden.

A) + C) sind richtig
B) + D) sind richtig
C) + D) sind richtig
A) + D) sind richtig
D) + E) sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Erkrankungen können eine organische Psychose auslösen?

1) -
2) -
3) Multiple Sklerose
4) Leberzirrhose
5) Chronische Niereninsuffizienz

A) -
B) -
C) -
D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
E) -

Einfachauswahl
Eine Negativsymptomatik

A) -
B) -
C) ist ein häufiges Symptom bei chronischen Schizophrenien.
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

1) Die operante Konditionierung kann bei chronisch Schizophrenen eingesetzt werden.
2) -
3) Die operante Konditionierung darf auch von ausgebildeten Helfern ausgeführt werden (nach Verordnung durch befugte Personen, z.B. Arzt, Heilpraktiker).
4) -
5) -

A) -
B) nur 1 und 3 sind richtig
C) -
D) -
E) -

Einfachauswahl
Ein 30-jähriger Patient (ca. 180 cm groß, 90 kg schwer) mit bekannter Schizophrenie kommt zu Ihnen in die Sprechstunde und klagt über eine Gewichtszunahme von 6 kg nach einem stationären Aufenthalt in einer psychiatrischen Klinik vor etwa 3 Monaten.

Welche Aussage trifft am ehesten zu?

A) -
B) -
C) -
D) Die Gewichtszunahme ist Hinweis auf eine mögliche Nebenwirkung der medikamentösen Psychosebehandlung.
E) -

Einfachauswahl
Zu den typischen psychopathologischen Symptomen der Schizophrenie gehört:

A) -
B) -
C) Störung des inhaltlichen Denkens
D) -
E) -

Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

A) –
B) –
C) –
D) Das Haupterkrankungsalter liegt zwischen dem 15. und dem 30. Lebensjahr.
E) Ist ein Elternteil an Schizophrenie erkrankt, ist das Erkrankungsrisiko erhöht (etwa 10-15%).

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen gelten bezüglich der Schizophrenie?

A) -
B) -
C) -
D) An einer Schizophrenie erkranken Männer und Frauen etwa gleich häufig.
E) Eine Schizophrenie-ähnliche Psychose kann auch durch Drogen ausgelöst werden.

A) + C) -
B) + D) -
C) + D) -
A) + D) -
D) + E) sind richtig

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?

Der Gedankenentzug bei schizophrenen Patienten gehört zu welcher Gruppe von Störungen?

A) -
B) -
C) -
D) Ich-Störungen
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Die Differenzialdiagnose der Schizophrenie umfasst u.a. folgende Krankheiten:

1) Zustand nach Schädel-Hirn-Trauma
2) Schizoaffektive Störung
3) Depression
4) Substanzmittelmissbrauch
5) Substanzmittelentzug

A) nur 2 und 3 sind richtig
B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Symptome der Schizophrenie (nach ICD-10) sind:

1) Die Bewusstseinsklarheit und die intellektuellen Fähigkeiten sind immer beeinträchtigt.
2) Schizophrene Störungen können durch inadäquate oder verflachte Affekte gekennzeichnet sein.
3) Einschiebungen in den Gedankenfluss.
4) Kommentierende oder dialogische Stimmen, die über den Patientensprechen.
5) Suggestibilität (leichte Beeinflussbarkeit durch andere Personen).

A) nur 4 ist richtig
B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?

Ein Patient gibt an, dass seine eigenen Gedanken laut würden.

Die Angabe spricht am ehesten für eine

A) organische Wesensänderung
B) Schizophrenie
C) endogene Manie
D) endogene Depression
E) symptomatische Psychose

Einfachauswahl
Eine 30-jährige Verkäuferin, die vor einem Monat ihre Arbeitsstelle verloren hat, berichtet Ihnen, dass ihre Nachbarn sie seit zwei Wochen ständig beobachten und bestrahlen. Ein Geheimdienst - Näheres dürfe sie nicht berichten - habe dies veranlasst. Um sich zu schützen, habe sie ihre Wände mit Aluminiumfolien ausgekleidet. Das Haus könne sie nur noch mit Sonnenbrille und Kopftuch verlassen. Sie können ihren Gedankengängen nur mit Mühe folgen.

Diese Symptome passen am ehesten zu welcher der im Folgenden genannten Erkrankungen?

A) Affektive Störung
B) Hebephrene Schizophrenie
C) Paranoid-halluzinatorische Schizophrenie
D) Katatone Schizophrenie
E) Anankastische Persönlichkeitsstörung

Aussagekombination
Welcher der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Zu den Negativsymptomen einer Schizophrenie zählt (zählen):

1) Inhaltliche Denkstörungen
2) Emotionale Verarmung
3) Gedankenausbreitung
4) Sozialer Rückzug
5) Manie

A) nur 1 ist richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Symptome einer schizophrenen Erkrankung sind:

1) Wahn
2) Orientierungsstörungen
3) Ich-Störungen
4) Störungen der Affektivität
5) Halluzinationen

A) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
C) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Hauptkennzeichen der schizophrenen Psychosen sind:

1) Halluzinationen
2) Quantitative Bewusstseinsstörungen
3) Denkstörungen
4) Wahn
5) Intelligenzstörungen

A) nur 1, und 3 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
E) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Eine typische formale Denkstörung bei Schizophrenie ist:

A) Haften an denselben Themen, kombiniert mit Umständlichkeit
B) Größenideen
C) Denkzerfahrenheit
D) Wahneinfall
E) Denkhemmung

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Symptome der Schizophrenie (nach ICD-10) sind:

1) -
2) Schizophrene Störungen können durch inadäquate oder verflachte Affekte gekennzeichnet sein.
3) Einschiebungen in den Gedankenfluss.
4) Kommentierende oder dialogische Stimmen, die über den Patientensprechen.
5) -

A) -
B) -
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Die Differenzialdiagnose der Schizophrenie umfasst u.a. folgende Krankheiten:

1) Zustand nach Schädel-Hirn-Trauma
2) Schizoaffektive Störung
3) Depression
4) Substanzmittelmissbrauch
5) Substanzmittelentzug

A) -
B) -
C) -
D) -
E) alle sind richtig

Einfachauswahl
Eine 30-jährige Verkäuferin, die vor einem Monat ihre Arbeitsstelle verloren hat, berichtet Ihnen, dass ihre Nachbarn sie seit zwei Wochen ständig beobachten und bestrahlen. Ein Geheimdienst - Näheres dürfe sie nicht berichten - habe dies veranlasst. Um sich zu schützen, habe sie ihre Wände mit Aluminiumfolien ausgekleidet. Das Haus könne sie nur noch mit Sonnenbrille und Kopftuch verlassen. Sie können ihren Gedankengängen nur mit Mühe folgen.

Diese Symptome passen am ehesten zu welcher der im Folgenden genannten Erkrankungen?

A) -
B) -
C) Paranoid-halluzinatorische Schizophrenie
D) -
E) -

Einfachauswahl
Welche Aussage trifft zu?

Ein Patient gibt an, dass seine eigenen Gedanken laut würden.

Die Angabe spricht am ehesten für eine

A) -
B) Schizophrenie
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Symptome einer schizophrenen Erkrankung sind:

1) Wahn
2) -
3) Ich-Störungen
4) Störungen der Affektivität
5) Halluzinationen

A) -
B) -
C) -
D) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig
E) -

Aussagekombination
Welcher der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Zu den Negativsymptomen einer Schizophrenie zählt (zählen):

1) -
2) Emotionale Verarmung
3) -
4) Sozialer Rückzug
5) -

A) -
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) -
D) -
E) -

Einfachauswahl
Eine typische formale Denkstörung bei Schizophrenie ist:

A) -
B) -
C) Denkzerfahrenheit
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Hauptkennzeichen der schizophrenen Psychosen sind:

1) Halluzinationen
2) -
3) Denkstörungen
4) Wahn
5) -

A) -
B) -
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen sind für die schizoide Persönlichkeitsstörung (nach ICD-10) charakteristisch?

1) Emotionale Kühle
2) Mangelhaftes Gespür für geltende soziale Normen
3) Histrionische Selbstdarstellung
4) Introvertiertheit
5) Wenig Interesse an sexuellen Erfahrungen mit einer anderen Person (unter Berücksichtigung des Alters)

A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
B) nur 2, 4 und 5 sind richtig
C) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche(s) der folgenden, von schizophrenen Patienten beschriebenen Phänomene wird (werden) psychopathologisch zu den Ich-Störungen gezählt?

1) Ich werde von fremden Menschen gelenkt und bin nicht mehr Herr meiner Handlungen.
2) Unbekannte zwingen mir Gedanken auf, ich habe dauernd Gedanken im Kopf, die nicht zu mir gehören.
3) Wenn ich durch die Stadt gehe, bin ich mir sicher, dass alle Leute, die mir begegnen, meine Gedanken wissen.

A) nur 1 ist richtig
B) nur 1 und 2 sind richtig
C) nur 1 und 3 sind richtig
D) nur 2 und 3 sind richtig
E) alle sind richtig

Einfachauswahl
Ein (bisher unauffälliger) 25-jähriger - bewusstseinsklarer - Mann sucht Rat bei ihnen in der Praxis. Er berichtet, dass er seit 3 Wochen unruhig sei, nicht schlafen und sich schlecht konzentrieren könne. Er sei nicht mehr er selbst und finde sich in seiner Umgebung kaum zurecht. Er müsse sich jetzt auch oftmals am Tag die Hände waschen, aus Angst, Keime weiterzutragen, die dann die ganze Stadt verunreinigen könnten. Seine Hände hätten sich außerdem in der Form verändert, kämen ihm sehr groß vor, die Finger schienen gegeneinander verschoben. Von den Händen gingen seltsame Stromgefühle aus, die sich im ganzen Körper ausbreiteten.

Welche der genannten Erkrankungen/Störungen kommt hier am wahrscheinlichsten in Betracht?

A) Alkoholentzugsdelir
B) Somatisierungsstörung
C) Multiple Persönlichkeitsstörung (Multiple Persönlichkeit)
D) Histrionische Persönlichkeitsstörung
E) Beginnende schizophrene Störung

Einfachauswahl
Ein an Schizophrenie erkrankter Patient berichtet (nachdem der nachts durch das Gebell eines Hundes geweckt wurde): „Nachts wurde ich wiederholt durch das Gebell eines Hundes erschreckt. Das ist ein Test. Man will mich prüfen, wie ich darauf reagiere."

Bei diesem psychopathologischen Phänomen handelt es sich am ehesten um:

A) Eine Pseudohalluzination
B) Eine Gedankeneingebung
C) Akustische Halluzinationen
D) Eine Wahnwahrnehmung
E) Eine illusionäre Verkennung

Einfachauswahl
Bei einer schizoaffektiven Psychose

A) sind manische Symptome diagnostisch führend.
B) besteht meistens ein erhöhtes Schlafbedürfnis (Hypersomnie).
C) treten affektive und schizophrene Symptome in einer Phase auf.
D) sind kontinuierlich Wahnvorstellungen vorhanden.
E) Keine der vorstehenden Aussagen ist richtig.

Aussagenkombination
Was ist für die katatone Form der Schizophrenie charakteristisch?

A) Rededrang
B) Bewegungsstereotypien
C) Psychomotorische Unruhe
D) Konfabulation
E) Mutismus

B) + C) + E) sind richtig
C) + D) + E) sind richtig
A) + B) + C) sind richtig
A) + C) + D) sind richtig
B) + D) + E) sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen eines schizophrenen Patienten entsprechen einem Symptom 1. Ranges der Schizophrenie (nach Kurt Schneider)?

1) Unbekannte Personen zwingen mir Gedanken auf, arbeiten diese in Wellen in meinem Kopf hinein, wollen mir damit übel.
2) Ich merke, wie man mir meine Gedanken aus dem Kopf zieht, was einen unmäßigen Druck verursacht.
3) Ich werde von Ultraschall angepeilt, moderne Apparate verursachen in meinem Körper elektrische, in Wellen kommende Ströme.
4) Mein Partner beeinflusst mich, er lenkt mich genau wie einen Roboter, vielleicht durch Hypnose.
5) Seit längerer Zeit weiß ich schon, dass meine Frau mich vergiften will.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
C) nur 2, 3 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
E) alle sind richtig

Einfachauswahl
Hinsichtlich der Symptomatik der Schizophrenie wird in der Psychiatrie psychopathologisch zwischen Minus-Symptomatik einerseits und Plus-Symptomatik andererseits unterschieden.

Welches der psychopathologischen Symptome wird üblicherweise zur schizophrenen Minus-Symptomatik gerechnet?

A) Größenwahn
B) Akustische Halluzinationen in Form dialogisierender Stimmen
C) Nihilistischer Wahn
D) Affektverflachung
E) Akustische Halluzinationen in Form aggressiver imperativer Stimmen

Aussagenkombination
Welche(s) der folgenden, von schizophrenen Patienten beschriebenen Phänomene wird (werden) psychopathologisch zu den Ich-Störungen gezählt?

1) Ich werde von fremden Menschen gelenkt und bin nicht mehr Herr meiner Handlungen.
2) Unbekannte zwingen mir Gedanken auf, ich habe dauernd Gedanken im Kopf, die nicht zu mir gehören.
3) Wenn ich durch die Stadt gehe, bin ich mir sicher, dass alle Leute, die mir begegnen, meine Gedanken wissen.

A) -
B) -
C) -
D) -
E) alle sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen sind für die schizoide Persönlichkeitsstörung (nach ICD-10) charakteristisch?

1) Emotionale Kühle
2) Mangelhaftes Gespür für geltende soziale Normen
3) -
4) Introvertiertheit
5) Wenig Interesse an sexuellen Erfahrungen mit einer anderen Person (unter Berücksichtigung des Alters)

A) -
B) -
C) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
D) -
E) -

Einfachauswahl
Ein an Schizophrenie erkrankter Patient berichtet (nachdem der nachts durch das Gebell eines Hundes geweckt wurde): „Nachts wurde ich wiederholt durch das Gebell eines Hundes erschreckt. Das ist ein Test. Man will mich prüfen, wie ich darauf reagiere."

Bei diesem psychopathologischen Phänomen handelt es sich am ehesten um:

A) -
B) -
C) -
D) Eine Wahnwahrnehmung
E) -

Einfachauswahl
Ein (bisher unauffälliger) 25-jähriger - bewusstseinsklarer - Mann sucht Rat bei ihnen in der Praxis. Er berichtet, dass er seit 3 Wochen unruhig sei, nicht schlafen und sich schlecht konzentrieren könne. Er sei nicht mehr er selbst und finde sich in seiner Umgebung kaum zurecht. Er müsse sich jetzt auch oftmals am Tag die Hände waschen, aus Angst, Keime weiterzutragen, die dann die ganze Stadt verunreinigen könnten. Seine Hände hätten sich außerdem in der Form verändert, kämen ihm sehr groß vor, die Finger schienen gegeneinander verschoben. Von den Händen gingen seltsame Stromgefühle aus, die sich im ganzen Körper ausbreiteten.

Welche der genannten Erkrankungen/Störungen kommt hier am wahrscheinlichsten in Betracht?

A) -
B) -
C) -
D) -
E) Beginnende schizophrene Störung

Aussagenkombination
Was ist für die katatone Form der Schizophrenie charakteristisch?

A) -
B) Bewegungsstereotypien
C) Psychomotorische Unruhe
D) -
E) Mutismus

B) + C) + E) sind richtig
C) + D) + E) -
A) + B) + C) -
A) + C) + D) -
B) + D) + E) -

Einfachauswahl
Bei einer schizoaffektiven Psychose

A) -
B) -
C) treten affektive und schizophrene Symptome in einer Phase auf.
D) -
E) -

Einfachauswahl
Hinsichtlich der Symptomatik der Schizophrenie wird in der Psychiatrie psychopathologisch zwischen Minus-Symptomatik einerseits und Plus-Symptomatik andererseits unterschieden.

Welches der psychopathologischen Symptome wird üblicherweise zur schizophrenen Minus-Symptomatik gerechnet?

A) -
B) -
C) -
D) Affektverflachung
A) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen eines schizophrenen Patienten entsprechen einem Symptom 1. Ranges der Schizophrenie (nach Kurt Schneider)?

1) Unbekannte Personen zwingen mir Gedanken auf, arbeiten diese in Wellen in meinem Kopf hinein, wollen mir damit übel.
2) Ich merke, wie man mir meine Gedanken aus dem Kopf zieht, was einen unmäßigen Druck verursacht.
3) Ich werde von Ultraschall angepeilt, moderne Apparate verursachen in meinem Körper elektrische, in Wellen kommende Ströme.
4) Mein Partner beeinflusst mich, er lenkt mich genau wie einen Roboter, vielleicht durch Hypnose.
5) -

A) -
B) -
C) -
D) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig
E) -

Einfachauswahl
Zu den Negativsymptomen (= Minussymptomatik) einer Schizophrenie gehört/gehören

A) Aufmerksamkeitsstörung
B) Wahn
C) Halluzination
D) Keine der Antworten A bis C ist richtig
E) Alle Antworten A bis C sind richtig

Aussagenkombination
Prüfen Sie folgende Aussagen zur Schizophrenie?

1) Die Erkrankungswahrscheinlichkeit für die Durchschnittsbevölkerung liegt im Größenbereich von 1%.
2) Die Erkrankungswahrscheinlichkeit für die Durchschnittsbevölkerung liegt im Größenbereich von 10%.
3) Die Halluzinationen der Schizophrenen sind häufiger akustisch als optisch.
4) Bei etwa einem Drittel der Erkrankten heilt die Krankheit folgenlos aus.
5) Die medikamentöse Behandlung in der akuten Krankheitsphase spielt eine untergeordnete Rolle, wichtiger ist eine intensive Psychotherapie.

A) nur 1 und 3 sind richtig
B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
E) nur 1, 3, 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Ein an Schizophrenie erkrankter Patient ist dem Hund des Nachbarn vor der Haustür begegnet (der Hund hat dabei kurz die rechte Pfote gehoben). Der Patient berichtet daraufhin, dieser Hund habe sicherlich die Pfote gehoben, um ihn (den Patienten) vor einer drohenden Gefahr zu warnen, die im Aufzug auf ihn warte.

Es handelt sich bei dem beschriebenen psychopathologischen Phänomen am wahrscheinlichsten um:

A) Eine visuelle Halluzination
B) Gedankenabreißen
C) Eine Wahnwahrnehmung
D) Eine illusionäre Verkennung
E) Kontamination

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Personen mit Schizophrenie leiden unter:

1) Bewusstseinstrübung
2) Örtliche Desorientierung
3) Verfolgungswahn
4) Kommentierende Stimmen
5) Gedächtnisstörung

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 3 und 4 sind richtig
C) nur 3 und 5 sind richtig
D) nur 1 und 5 sind richtig
E) nur 2 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Bei den Zönästhesien im Rahmen der so genannten zönästhetischen Schizophrenie handelt es sich in erster Linie um Folgendes:

A) Manisch-depressive Stimmungslagen
B) Bestimmte Leibgefühlsstörungen
C) Komplexe visuelle Halluzinationen
D) Phänomene der Gedankenbeeinflussung (z. B. Gedankenentzug, Gedankeneingebung)
E) Chronische Störungen des Affektes (z. B. Affektverarmung, sozialer Rückzug)

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zählt (zählen) zu den so genannten „negativen" schizophrenen Symptomen?

1) Halluzinationen
2) Wahn
3) Affektverflachung
4) Sozialer Rückzug
5) Aufmerksamkeitsstörung

A) nur 3 ist richtig
B) nur 1 und 2 sind richtig
C) nur 2 und 3 sind richtig
D) nur 1, 2 und 3 sind richtig
E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Welche Aussage zur Schizophrenie trifft zu?

A) Der Krankheitsbeginn ist meist nach dem 40. Lebensjahr.
B) Die Prognose der Erkrankung ist bei schleichendem Beginn besser als bei akut einsetzenden psychotischen Symptomen.
C) Die Wahrscheinlichkeit, im Laufe des Lebens an Schizophrenie zu erkranken, liegt bei ca. 1 %.
D) Männer erkranken in einem späteren Alter als Frauen.
E) Der Verwandtschaftsgrad zu einem an Schizophrenie Erkrankten spielt für das Erkrankungsrisiko keine Rolle.

Einfachauswahl
Bei welcher der folgenden Krankheiten ist das Symptom „Verarmungswahn" typisch?

A) Schizo-affektive Psychose
B) Schizophrenia simplex
C) Schwere Depression
D) Hebephrenie
E) Paranoid-halluzinatorische Psychose

Aussagenkombination
Prüfen Sie folgende Aussagen zur Schizophrenie?

1) Die Erkrankungswahrscheinlichkeit für die Durchschnittsbevölkerung liegt im Größenbereich von 1%.
2) -
3) Die Halluzinationen der Schizophrenen sind häufiger akustisch als optisch.
4) Bei etwa einem Drittel der Erkrankten heilt die Krankheit folgenlos aus.
5) -

A) -
B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
C) -
D) -
E) -

Einfachauswahl
Zu den Negativsymptomen (= Minussymptomatik) einer Schizophrenie gehört/gehören

A) Aufmerksamkeitsstörung
B) -
C) -
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Personen mit Schizophrenie leiden unter:

1) -
2) -
3) Verfolgungswahn
4) Kommentierende Stimmen
5) -

A) -
B) nur 3 und 4 sind richtig
C) -
D) -
E) -

Einfachauswahl
Ein an Schizophrenie erkrankter Patient ist dem Hund des Nachbarn vor der Haustür begegnet (der Hund hat dabei kurz die rechte Pfote gehoben). Der Patient berichtet daraufhin, dieser Hund habe sicherlich die Pfote gehoben, um ihn (den Patienten) vor einer drohenden Gefahr zu warnen, die im Aufzug auf ihn warte.

Es handelt sich bei dem beschriebenen psychopathologischen Phänomen am wahrscheinlichsten um:

A) -
B) -
C) Eine Wahnwahrnehmung
D) -
E) -

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zählt (zählen) zu den so genannten „negativen" schizophrenen Symptomen?

1) -
2) -
3) Affektverflachung
4) Sozialer Rückzug
5) Aufmerksamkeitsstörung

A) -
B) -
C) -
D) -
E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Bei den Zönästhesien im Rahmen der so genannten zönästhetischen Schizophrenie handelt es sich in erster Linie um Folgendes:

A) -
B) Bestimmte Leibgefühlsstörungen
C) -
D) -
E) -

Einfachauswahl
Bei welcher der folgenden Krankheiten ist das Symptom „Verarmungswahn" typisch?

A) -
B) -
C) Schwere Depression
D) -
E) -

Einfachauswahl
Welche Aussage zur Schizophrenie trifft zu?

A) -
B) -
C) Die Wahrscheinlichkeit, im Laufe des Lebens an Schizophrenie zu erkranken, liegt bei ca. 1 %.
D) -
E) -

Einfachauswahl
Was versteht man unter einem erweiterten Suizid?

A) Suizid als Folge eines anderen Suizides im Bekanntenkreis.
B) Ein Suizid wird so verschleiert, dass das Ereignis wie ein Unfall wirkt.
C) Zwei Personen töten sich gegenseitig.
D) Suizid unter beabsichtigter Mitnahme von weiteren Personen (z.B. Kinder) ohne deren Einverständnis.
E) Zwei oder mehrere Personen des Betroffenen beschließen, sich gemeinsam das Leben zu nehmen.

Einfachauswahl
Zu welcher Gruppe von Störungen gehört die Gedankenausbreitung?

A) Affektstörungen
B) Ich-Störungen
C) Formale Denkstörungen
D) Gedächtnisstörungen
E) Inhaltliche Denkstörungen

Aussagenkombination
Bei der 17-jährigen Patientin Frau M. sind seit dem 15, Lebensjahr Verhaltensauffälligkeiten beschrieben wie Grimassieren, läppisch albernes Verhalten, z.T. sinnlose Handlungen, Konzentrationsstörungen. Affektstörungen und formale
Denkstörungen. Es wurde daraufhin eine neuroleptische Behandlung eingeleitet Zu ihrer Problematik berichtet die Patientin jetzt, seit dem dritten Lebensjahr wolle sie lieber ein Junge sein als ein Mädchen, insbesondere seit der Pubertät habe sie massive Probleme mit der Übernahme der weiblichen Rolle, Sie habe diese Schwierigkeiten
jedoch über Jahre verborgen, erst vor wenigen Wochen dem Hausarzt offenbart.

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) hinsichtlich differentialdiagnostischer Überlegungen, Therapieplanung und Prognose zu?

1. Ein Teil der Symptomatik lässt sich als hebephrene Symptomatik interpretieren.
2. Es liegt möglicherweise eine schwere Störung der Identitätsentwicklung vor.
3. Bei der Patientin kommt diagnostisch ein Transsexualismus in Betracht.
4. Zur Behebung der Symptomatik kommt jetzt in erster Linie eine operative Geschlechtsumwandlung in Betracht.
5. Die Prognose hinsichtlich des weiteren Verlaufs erscheint unsicher.

A) nur 1 ist richtig
B) nur 1 und 2 sind richtig
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig

Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zur katatonen Schizophrenie treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

A) Sopor ist ein Leitsymptom.
B) Erregungszustände sprechen gegen eine katatone Schizophrenie.
C) Das klinische Bild wird von Wahnvorstellungen und akustischen Halluzinationen beherrscht.
D) Typisch ist die automatische Befolgung von Anweisungen (Befehlsautomatismen).
E) Psychomotorische Störungen stehen im Vordergrund.

Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zur paranoiden Schizophrenie treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

A) Störungen der Stimmung und des Antriebs sind Leitsymptome
B) Es handelt sich um eine seltene Verlaufsform der Schizophrenie
C) Psychomotorische Symptome sind Leitsymptome
D) Inhaltliche Denkstörungen kennzeichnen das klinische Bild
E) Akustische Halluzinationen treten begleitend auf

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur kognitiven Therapie nach Beck treffen zu?

1) Die kognitive Therapie nach Beck wurde ursprünglich für die Behandlung von Depressionen entwickelt.
2) Im ersten Therapieschritt erlernen die Patienten krankmachende, zumeist automatisch ablaufende Gedanken zu identifizieren.
3) In einem zweiten Schritt werden diese Gedanken einer ausführlichen Überprüfung unterzogen (sokratischer Dialog).
4) Diese Therapie ist bei akut schizophrenen Erkrankungen indiziert.
5) Die Wirksamkeit bei leichten und mittelschweren Depressionen ist wissenschaftlich gut belegt.

A) nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig
B) nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig
C) nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig
D) nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig
E) alle Aussagen sind richtig

Einfachauswahl
In welchem Alter erwarten Sie am ehesten die Erstmanifestation produktiv-psychotischer Symptome bei einem männlichen Patienten mit Schizophrenie?

Im Alter von etwa

A) 9 Jahren
B) 61 Jahren
C) 43 Jahren
D) 55 Jahren
E) 22 Jahren

Einfachauswahl
Zu welcher Gruppe von Störungen gehört die Gedankenausbreitung?

A) -
B) Ich-Störungen
C) -
D) -
E) -

Einfachauswahl
Was versteht man unter einem erweiterten Suizid?

A) -
B) -
C) -
D) Suizid unter beabsichtigter Mitnahme von weiteren Personen (z.B. Kinder) ohne deren Einverständnis.
E) -

Aussagenkombination
Bei der 17-jährigen Patientin Frau M. sind seit dem 15, Lebensjahr Verhaltensauffälligkeiten beschrieben wie Grimassieren, läppisch albernes Verhalten, z.T. sinnlose Handlungen, Konzentrationsstörungen. Affektstörungen und formale
Denkstörungen. Es wurde daraufhin eine neuroleptische Behandlung eingeleitet Zu ihrer Problematik berichtet die Patientin jetzt, seit dem dritten Lebensjahr wolle sie lieber ein Junge sein als ein Mädchen, insbesondere seit der Pubertät habe sie massive Probleme mit der Übernahme der weiblichen Rolle, Sie habe diese Schwierigkeiten
jedoch über Jahre verborgen, erst vor wenigen Wochen dem Hausarzt offenbart.

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) hinsichtlich differentialdiagnostischer Überlegungen, Therapieplanung und Prognose zu?

1. Ein Teil der Symptomatik lässt sich als hebephrene Symptomatik interpretieren.
2. Es liegt möglicherweise eine schwere Störung der Identitätsentwicklung vor.
3. Bei der Patientin kommt diagnostisch ein Transsexualismus in Betracht.
4. –
5. Die Prognose hinsichtlich des weiteren Verlaufs erscheint unsicher.

A) –
B) –
C) –
D) –
E) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig

Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zur paranoiden Schizophrenie treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

A) –
B) –
C) –
D) Inhaltliche Denkstörungen kennzeichnen das klinische Bild.
E) Akustische Halluzinationen treten begleitend auf.

Mehrfachauswahl
Welche der folgenden Aussagen zur katatonen Schizophrenie treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

A) –
B) –
C) –
D) Typisch ist die automatische Befolgung von Anweisungen (Befehlsautomatismen).
E) Psychomotorische Störungen stehen im Vordergrund.

Einfachauswahl
In welchem Alter erwarten Sie am ehesten die Erstmanifestation produktiv-psychotischer Symptome bei einem männlichen Patienten mit Schizophrenie?

Im Alter von etwa

A) –
B) –
C) –
D) –
E) 22 Jahren

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur kognitiven Therapie nach Beck treffen zu?

1) Die kognitive Therapie nach Beck wurde ursprünglich für die Behandlung von Depressionen entwickelt.
2) Im ersten Therapieschritt erlernen die Patienten krankmachende, zumeist automatisch ablaufende Gedanken zu identifizieren.
3) In einem zweiten Schritt werden diese Gedanken einer ausführlichen Überprüfung unterzogen (sokratischer Dialog).
4) -
5) Die Wirksamkeit bei leichten und mittelschweren Depressionen ist wissenschaftlich gut belegt.

A) –
B) nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig
C) –
D) –
E) –

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zum Störungsbild der Schizophrenie treffen zu?

1) Die Symptomatik muss seit mindestens 3 Monaten bestehen.
2) Gedankenentzug gehört zu den Ich-Störungen.
3) Gedankenabreißen gehört zu den Ich-Störungen.
4) Akustische Halluzinationen können die Form imperativer Stimmen annehmen.
5) Die katatone Schizophrenie ist die häufigste Unterform der Schizophrenie.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) nur 3 und 5 sind richtig
D) nur 1, 3 und 5 sind richtig
E) nur 2, 4 und 5 sind richtig

Einfachauswahl
Welche Beschreibung trifft auf die katatone Form der Schizophrenie zu?

A) Affektstörungen mit heiter-läppischer Grundstimmung steht im Vordergrund
B) Vorherrschend sind Wahn und Halluzination
C) Psychomotorische Störungen stehen im Vordergrund
D) Vorherrschend sind Gedankenentzug und Gedankenausbreitung
E) Vorherrschend sind Zerfahrenheit, Gedankenabreißen und Neologismen

Einfachauswahl
Ein neuer Patient, der Sie wegen psychischer Probleme aufsucht, berichtet im Rahmen der Anamnese, dass er von seinem Arzt jahrelang Haldol® (Haloperidol) verordnet bekommen habe. **Für welche Erkrankung spricht diese Behandlung am ehesten?**

A) Alkoholkrankheit
B) Depression
C) Schizophrenie
D) Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS)
E) Angststörung

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Bei welchen Erkrankungen ist mit einem deutlich erhöhtem Suizidrisiko zu rechnen?

1) Depressive Störung
2) Schizophrene Psychose
3) Hypochondrische Störung
4) Suchterkrankung
5) Fortgeschrittene Demenz

A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
B) nur 1, 2 und 4 sind richtig
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) nur 1, 4 und 5 sind richtig
E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Therapie von schizophrenen Patienten treffen zu?

1) Psychotherapeutische Behandlungsmaßnahmen sind in der Regel erst nach Abklingen der akut psychotischen Symptomatik sinnvoll.
2) Die EKT (Elektrokrampftherapie) ist ein häufig eingesetztes Verfahren zur Behandlung von Wahn.
3) Krankheitseinsicht und Behandlungsbereitschaft sind bei der Schizophrenie hoch.
4) Bei der psychotherapeutischen Behandlung profitieren Patienten am ehesten von einer begleitenden verhaltenstherapeutischen Intervention.
5) Die häufigsten Ursachen für Rückfälle sind ein abruptes Absetzen der Medikation bzw. eine unregelmäßige Medikamenteneinnahme.

A) nur 1 und 4 sind richtig
B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
D) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig
E) nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Bei welchen der folgenden Symptome führt (nach ICD-10), wenn das Zeitkriterium erfüllt ist und keine Ausschlusskriterien (affektive Störung oder organische Hirnerkrankung) vorliegen, das alleinige Auftreten des Symptoms zu der Diagnose Schizophrenie?

1) Gedankenlautwerden
2) Sozialer Rückzug
3) Gedankenentzug
4) Gedankenausbreitung
5) Zerfahrenheit

A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

1) Anlagebedingte Faktoren sind eine Teilursache der Erkrankung.
2) Schizophrene Patienten haben ein hohes Suizidrisiko (Suizidrate ca. 10%).
3) Wahnvorstellungen sind für Diagnose einer Schizophrenie eine notwendige Voraussetzung.
4) Leitsymptom für eine schizophrene Erkrankung ist die Antriebssteigerung.
5) Bei einer akut aufgetretenen paranoid-halluzinatorischen Symptomatik ist die Soziotherapie die wichtigste Sofortmaßnahme.

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
E) nur 1, 2, 3 und 5 sind richtig

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zu formalen Denkstörungen trifft (treffen) zu?

1) Bei den formalen Denkstörungen ist das inhaltliche Ergebnis des Denkprozesses verzerrt oder verändert (z. B. glaubt jemand, das Wetter beeinflussen zu können).
2) Formale Denkstörungen sind nicht krankheitsspezifisch.
3) Neologismen sind Wortneubildungen, die z. B. bei der Schizophrenie vorkommen.
4) Gedankenabreißen kann auf eine Schizophrenie hinweisen.
5) Bei Perseveration wird das Denken als mühsam, wie blockiert erlebt.

A) nur 4 ist richtig
B) nur 1 und 5 sind richtig
C) nur 2 und 4 sind richtig
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig

Einfachauswahl
Welche Beschreibung trifft auf die katatone Form der Schizophrenie zu?

A) –
B) –
C) Psychomotorische Störungen stehen im Vordergrund
D) –
E) –

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zum Störungsbild der Schizophrenie treffen zu?

1) –
2) Gedankenentzug gehört zu den Ich-Störungen.
3) –
4) Akustische Halluzinationen können die Form imperativer Stimmen annehmen.
5) –

A) –
B) nur 2 und 4 sind richtig
C) –
D) –
E) –

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Bei welchen Erkrankungen ist mit einem deutlich erhöhtem Suizidrisiko zu rechnen?

1) Depressive Störung
2) Schizophrene Psychose
3) –
4) Suchterkrankung
5) –

A) –
B) nur 1, 2 und 4 sind richtig
C) –
D) –
E) –

Einfachauswahl
Ein neuer Patient, der Sie wegen psychischer Probleme aufsucht, berichtet im Rahmen der Anamnese, dass er von seinem Arzt jahrelang Haldol® (Haloperidol) verordnet bekommen habe. **Für welche Erkrankung spricht diese Behandlung am ehesten?**

A) –
B) –
C) Schizophrenie
D) –
E) –

Aussagenkombination
Bei welchen der folgenden Symptome führt (nach ICD-10), wenn das Zeitkriterium erfüllt ist und keine Ausschlusskriterien (affektive Störung oder organische Hirnerkrankung) vorliegen, das alleinige Auftreten des Symptoms zu der Diagnose Schizophrenie?

1) Gedankenlautwerden
2) –
3) Gedankenentzug
4) Gedankenausbreitung
5) –

A) –
B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
C) –
D) –
E) –

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Therapie von schizophrenen Patienten treffen zu?

1) Psychotherapeutische Behandlungsmaßnahmen sind in der Regel erst nach Abklingen der akut psychotischen Symptomatik sinnvoll.
2) –
3) –
4) Bei der psychotherapeutischen Behandlung profitieren Patienten am ehesten von einer begleitenden verhaltenstherapeutischen Intervention.
5) Die häufigsten Ursachen für Rückfälle sind ein abruptes Absetzen der Medikation bzw. eine unregelmäßige Medikamenteneinnahme.

A) –
B) –
C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
D) –
E) –

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zu formalen Denkstörungen trifft (treffen) zu?

1) -
2) Formale Denkstörungen sind nicht krankheitsspezifisch.
3) Neologismen sind Wortneubildungen, die z. B. bei der Schizophrenie vorkommen.
4) Gedankenabreißen kann auf eine Schizophrenie hinweisen.
5) -

A) –
B) –
C) –
D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
E) –

Aussagenkombination
Welche der folgenden Aussagen zur Schizophrenie treffen zu?

1) Anlagebedingte Faktoren sind eine Teilursache der Erkrankung.
2) Schizophrene Patienten haben ein hohes Suizidrisiko (Suizidrate ca. 10%).
3) –
4) –
5) –

A) nur 1 und 2 sind richtig
B) –
C) –
D) –
E) –